

Ihr Zahnstocher [...]

Autor(en): **Pohlenz, Bernd**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **118 (1992)**

Heft 44

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Dipfel

Die «Gesellschaft für die deutsche Sprache» wählte unter über 3000 Vorschlägen den Namen «Cent» als Bezeichnung für den «Euro-Pfennig» aus. Durch den Selektionsrost fielen unter anderem Namen wie «Dipfel», «Bankrotti» oder «Eumel» ... wr

Sicher

Die Reiselust wird allumfassend. In den «Reflexen» von Radio DRS war zu hören: «Costa Rica — das kennen sicher viele von Ferienreisen!» oh

Apropos Ausschnitt

Schon vor sechzig Jahren sagte der frühreife Paul über die frauliche Logik: «Sie tragen Kleider mit Ausschnitt bis zum Nabel — und wenn du hineinguckst, bist du ein Schwein!» bo

Komplexikon

Endlich ist ein Nachschlagewerk der Modewörter «von Akzeptanz bis Zielkonflikt» erschienen. ea

Zwillinge

Die Moselzeitung *Trierischer Volksfreund* gratulierte zum Bühnenjubiläum wie folgt: «Sie sind die berühmtesten Vierbeiner der Welt: Alice und Ellen Kessler stehen seit 45 Jahren auf der Bühne.» kai

Feinschmecker

Der «Tagesthemen»-Moderator Ulrich Wickert (49) über die Werbung: «Das ist ein Mix aus 20 Prozent Sex, 30 Prozent Träumen und 50 Prozent Information. Das letzte beeindruckt mich am wenigsten.» k

Vielseitig

Im Kulturmagazin «aspekte» des ZDF war zu hören: «Ein Buch hat bekanntlich mindestens zwei Seiten!» ad

Neu

Aus dem Veranstaltungsprogramm der Düsseldorfer Messe «Medica», Punkt Nr. 47: «Seelische, körperliche und sexuelle Misshandlung von Kindern und das neue Problem der Elternmisshandlung.» -te

IHR ZAHNSTOCHER:
„KANADA-ZEDER 1941,
GRAND CRU“!



BERND POHLENZ

Erwin A. Sautter

«Die haben halt noch keinen Terminal!»

Nach einigen Tagen Aufenthalt im Ausland kehrten wir sonntags und etwas verspätet im Zürcher Flughafen ein, wo auf Stockwerk 6 des Parkhauses A unser Fahrzeug stand. Bei der noch besetzten Kasse angelangt, stellten wir fest, dass die Parkgebühr erheblich über dem Bargeld in Schweizer Währung lag, das wir noch mitführten. Doch, versehen mit Plastikgeld und Postcheques sowie moderner Postcard (gültig bis 06/96), fühlten wir uns stark und solvent genug, um die angezeigte Miete zu bezahlen. Aber die Dame am Schalter musste uns belehren, dass ohne Schweizer Noten oder Münzen kein Geschäft zu machen sei: Weder Kreditkarte

noch PTT-Cheques würden als Zahlungsmittel anerkannt. So machten wir uns mit dem Gepäckwägelchen auf die Suche nach einer Bankfiliale, um zu Barem zu kommen. Auf die dort vorgebrachte Klage, die Kreditkarte sei bald in jedem Dorfkonsum und bei jeder zweiten Tankstelle ein anerkanntes Zahlungsmittel, nicht aber an den Parkhauskassen des interkontinentalen Flughafens Zürich, kam die trockene Feststellung: «Die haben halt noch keinen Terminal!» Dabei schreiben wir doch schon Oktober 1992 — 23 lange Jahre nach der ersten Mondlandung.